

4. Dezember 2018

## Aachener Bank ist Vorreiter in der StädteRegion

### Videoservice in Echtzeit in der Geschäftsstelle am Sandkaulbach

Während digitale Assistenten wie Siri und Alexa bereits in vielen Haushalten installiert sind, setzt die Aachener Bank mit ihrer Innovation auf die Kombination von Technik und persönlichem Service. Im neuen VR-Service-Interaktiv-System (kurz: VR-SiSy) nutzen Kunden eine moderne, offen-gestaltete Kabine, in der sie ihre Bankgeschäfte diskret per Videoservice in Echtzeit erledigen können. Mit Betreten der VR-SiSy schaltet sich ein Bildschirm an, über den der Kunde dann live mit einem Mitarbeiter der Aachener Bank verbunden ist.

„Dabei ist es uns sehr wichtig, dass Sie nicht in einem bankfremden Callcenter irgendwo in der Welt landen, sondern von vertrauten Ansprechpartnern aus Aachen betreut werden“, erklärte Jens Ulrich Meyer aus dem Vorstand der Aachener Bank. „Denn wir sind uns sicher, dass der Weg in die Zukunft nur über die Verbindung von Hightech und Heimat gelingen kann.“

Unter diesem Motto feierte die Bank nun die Eröffnung der ersten VR-SiSy in Aachen und ist damit Vorreiter für die gesamte StädteRegion. Am Sandkaulbach steht dieser neue Service allen Kunden ab sofort täglich montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr zur Verfügung.



Ab sofort steht das neue VR-Service-Interaktiv-System am Sandkaulbach allen Kunden zur Verfügung und ist damit das erste in Aachen. Eröffnet wurde die Innovation von den Vorständen der Aachener Bank Jens Ulrich Meyer (r.) und Peter Jorias.

„Unsere Kunden entscheiden immer wieder neu, wie sie mit uns in Kontakt treten. Mal geschieht dies persönlich in der Filiale, mal digital über das Online-Banking oder eben auch digital-persönlich mit diesem neuen Service“, sagte Meyer, der gemeinsam mit seinem Vorstandskollegen Peter Jorias die Gäste der Feierstunde begrüßte. Für den musikalischen Rahmen sorgte der Öcher Bluessänger Dieter Kaspari, der mit seinen Liedern einmal mehr die Brücke zwischen Hightech und Heimat schlug.

„Um genau dies zu unterstreichen, investieren wir nicht nur in modernste Technik, sondern bleiben verlässlicher Partner und Förderer des Ehrenamtes“, erklärte Meyer. Im Rahmen der Feierstunde erhielten die Fördervereine der Stadtbibliothek, des Colleges der Volkshochschule und der 4. Aachener Gesamtschule sowie kreativ e.V., die Rathausgarde Öcher Duemjroefe und die ökumenische Seelsorge der Citykirche Spenden von insgesamt 3.000 Euro aus dem Gewinnsparen der Aachener Bank.